

**Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen
der Stadt Schwentimental
Der Vorsitzende**

Schwentimental, 23.11.2020

An die
Mitglieder des Ausschusses
für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen
der Stadt Schwentimental

Zu einer öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen
am

**Donnerstag, dem 03. Dezember 2020,
19.00 Uhr, Uttoxeterhalle,
24223 Schwentimental,**

lade ich hiermit ein.

**Die Sitzung zu den Tagesordnungspunkten 3, 4 und 5 findet gemeinsam mit dem
Ausschuss für Bauwesen statt.**

TAGESORDNUNG:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen vom 09.11.2020
3. 34. Änderung des Flächennutzungsplanes der ehemaligen Gemeinde Raisdorf (jetzt: Stadt Schwentimental);
hier: Abwägung und Feststellungsbeschluss (BV 151/2020)
4. 33. Änderung des Flächennutzungsplanes der ehemaligen Gemeinde Raisdorf für den Kernbereich Ostseepark
hier: Beschluss über die eingegangenen Anregungen und Hinweise/abschließender Beschluss (BV 156/2020)
5. B-Plan Nr. 69 „Kernbereich Ostseepark“
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss (BV 157/2020)
6. Kindertagesstätten in Schwentimental
hier: Neufassung der Trägerverträge (BV 149/2020)
7. II. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Schwentimental für das Haushaltsjahr 2020 (BV 158/2020)
8. Mitteilungen und Anfragen

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nichtöffentlich beraten:

9. Entwicklung im Ostseepark
10. Mitteilungen und Anfragen

Protokoll: Herr H. Ewald

gez. Bernd Petersen

F.d.R.: gez. Nebendahl



Stadt Schwentental
Der Bürgermeister

Informationen für die Besucherinnen und Besucher der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen der Stadt Schwentental am Donnerstag, dem 3. Dezember 2020, um 19.00 Uhr in der Uttoxeterhalle, 24223 Schwentental.

Aufgrund der aktuellen Lage um die Corona-Pandemie ist für die Durchführung der Sitzung der Stadtvertretung folgendes Verfahren gewählt, um die Hygienevorschriften einzuhalten:

- Der Einlass der Zuhörer erfolgt ab 18.30 Uhr.
- Die Zuhörerzahl ist auf maximal 30 Personen begrenzt (Der Einlass erfolgt in Reihenfolge des Eintreffens der Besucherinnen und Besucher - d.h. frühes Erscheinen sichert voraussichtlich einen Platz).
- Ein Nasen- und Mundschutz ist mitzubringen und bei Einlass aufzusetzen.
- Das Abstandsgebot von mindestens 1,50 m ist während der gesamten Sitzung einzuhalten.
- Beim Einlass können die Besucherinnen und Besucher ihre Kontaktdaten hinterlegen, um ggf. Infektionswege nachverfolgen zu können.
- Personen mit Atemwegserkrankungen sollten zu ihrem eigenen Schutze von einem Besuch der Stadtvertretung absehen.